

# Nutzungsinformationen Drohnen zur Kitzrettung

Stand 26. Juni 2024

## 1. Allgemeine Informationen

Die Drohnen werden von der Jägervereinigung Ansbach gemäß den Förderrichtlinien des Bayerischen Jagdverbandes e.V. sowie den Nutzungsvereinbarungen der Jägervereinigung Ansbach u. U. e.V. betrieben und unterhalten. Zur Kitzrettung können nur Mitglieder der Jägervereinigung Ansbach die Drohnen zum Absuchen der Wiesen buchen. Die Terminbuchung kann nur unter dem Namen des BJV Kreisgruppenmitglieds erfolgen.

Die Terminvereinbarung erfolgt aktuell per E-Mail, telefonisch oder per WhatsApp mit den Drohnenadministratoren. Näheres hierzu unter Punkt 3 dieser Information.

Die Buchungsmöglichkeiten sind während der Mähseason leider knapp bemessen. Die Piloten können nicht zur gleichen Zeit alle Wiesen befliegen. Zumal eine erfolgreiche Kitzrettung nur in den frühen Morgenstunden möglich ist. Es ist deshalb schon jetzt klar, dass nicht alle angefragten Flächen befliegen werden können.

## 2. Welche Voraussetzungen müssen Jäger/Landwirte beachten

- Der Landwirt oder Jäger muss **möglichst frühzeitig** informieren / **buchen**.
- Die **genauen Ortsangaben** des Treffpunktes und des Flurstücks sind anzugeben – idealerweise in Koordinaten (Länge-/Breitengrad z.B. mit Google Maps ermitteln).
- Das Flurstück darf sich in keiner Flugverbotszone befinden (z.B. US-Flugplatz Katterbach).
- Dem Drohnenpiloten sind bei der Befliegung **mindestens 2 Helfer** beizustellen. Einen „Einweiser“ und einen „Berger“. Funkgeräte haben die Piloten dabei.
- Das **Wetter muss passen**: Die Piloten brauchen Sichtflugbedingungen – konkret: kein Nebel, Regen oder Nieselwetter!
- Die Außentemperatur sollte unter 20 Grad betragen, damit die Wärmebildkamera das Kitz orten kann. Optimalerweise liegt der Beginn der Suche also in den sehr frühen Morgenstunden.
- Behältnisse** zur zeitweisen Aufbewahrung der Kitze müssen vom Landwirt/Jagdpächter **gestellt werden**. Die Piloten haben zur Not Umzugskartons dabei, die dann zum Selbstkostenpreis von 4,- €/Karton abgenommen werden können.

- ☛ Beim Befliegen werden die Kitz per Karton aus der Wiese gebracht und „zwischengelagert“. Nach der Mahd sind die **Helfer dafür verantwortlich, dass die Kitz wieder freigelassen werden.**
- ☛ Die **Mahd muss unmittelbar nach der Suche erfolgen**, damit das Kitz nicht zu lange von seiner Geiß getrennt ist.
- ☛ Die Drohnenpiloten fliegen ehrenamtlich im Rahmen Ihrer Möglichkeiten. Sie erhalten aber **Fahrtkostenerstattung in Höhe von aktuell 0,35 €/km** vom Wohnort zum Einsatzort und zurück, **mindestens jedoch 15,- €/Einsatz**. Dieses ist am Einsatzort direkt und in bar an den angerückten Piloten zu entrichten.
- ☛ Die Drohnenpiloten treffen vor Ort die finale Startentscheidung auf Basis der vorherrschenden Bedingungen.

### 3. Drohnenadministratoren

Folgende Drohnenadministratoren stehen zur Verfügung:

**Dietrich Schneider**  
0151/1429 1787  
kontakt@thermografie-schneider.de

**Robert Stiegler**  
0171/7576 833  
rehkitzrettung@thermografie-stiegler.de

**Hartmut Reuter**  
0151/5079 4590  
reuter.hartmut@yahoo.com

**Jürgen Binder**  
0162/315 8212  
juergen.binder@live.de

**Sven Zwerner**  
0170/772 1071  
sven.zwerner@ib-zwerner.de

**Andy Prirsch**  
0173/68 38 388  
andyprirsch@gmail.com

**Michael Reuter**  
01522/26 24 277  
micha@r-e-u-t-e-r.de

Entsprechende Befähigungsnachweise sind vorhanden. Die Jägervereinigung Ansbach verfügt über zwei Drohnen, jeder der Drohnenpiloten ist Ansprechpartner für Einsätze bei der Kitzrettung.

Die Drohnenpiloten werden die ordnungsgemäße und die zweckmäßige Einsatzbereitschaft (Softwareupdates, Akku Bereitschaft, etc. ) sicherstellen.

Übungsflüge der Drohnenpiloten zur Verbesserung der Einsatzfähigkeit und Erhaltung der Betriebstüchtigkeit sind ausdrücklich gewünscht. Diese können durch die Drohnenadministratoren das ganze Jahr über erfolgen.

*Die Jägervereinigung Ansbach sucht weitere Piloten und engagierte Helfer. Jeder der mitmachen möchte, kann sich an einen der Piloten wenden oder an die Vorsitzenden der Jägervereinigung. Aktuelle Kontaktdaten finden sich auch auf der Homepage der Jägervereinigung Ansbach: [www.jaeger-an.de](http://www.jaeger-an.de).*